

Hilfe holen und gemeinsam stark sein

Mit kritischen Szenen aus dem Alltag gab die „Wilde Bühne“ Anregungen zum Nachdenken.

Zigaretten, Alkohol oder Haschisch, Mobbing im Internet und Erpressung auf dem Schulweg - keine alltäglichen Situationen, aber Erlebnisse, die nicht ausgeschlossen werden können im Leben von Jugendlichen. Im Rahmen des Präventionscurriculums des Gymnasiums Spaichingen erhielten alle Schülerinnen und Schüler der 6. Klassen in der Kompaktwoche Besuch der „Wilden Bühne“ aus Stuttgart.

Annette ist die Neue in der Klasse: „Darf ich auch eine Zigarette haben?“, fragt sie in die Runde, in der Hoffnung, Anschluss zu finden. „Warum denkt ihr, hat sie nach einer Zigarette gefragt, obwohl sie eigentlich nicht raucht?“, fragt Alice Swatoch, die Moderatorin der Theatergruppe, das Publikum. „Gruppenzwang“, „Cool sein“, rufen einige aus dem Publikum.

„Welches Verhalten wäre in der Situation richtig?“, fragt Alice Swatoch die Zuschauer. „Zu ihrer Meinung stehen“, „Hilfe holen, sich an Mitschüler, den Sozialarbeiter oder an einen Lehrer wenden“ - sind sich die Schülerinnen und Schüler einig. Im Anschluss finden sie dann Handlungsalternativen, die sie nachspielen dürfen. Wie das dann aussehen kann, präsentiert die Theatergruppe gemeinsam mit den 6. Klässlern.

Die Idee des „Forum Theaters“ ist: Vorspielen – darüber sprechen – als Schülerin oder Schüler in die Rolle schlüpfen und eigene Lösungen nachspielen, um im wirklichen Leben dann vorbereitet zu sein und Handlungsalternativen zu haben.

Der Besuch des Theaterstücks der „Wilden Bühne“ ist eine Maßnahme, die Schülerinnen und Schüler frühzeitig auf die Gefahren aufmerksam machen soll. Das Besondere dabei ist, dass alle Mitglieder des Ensembles sind ehemalige Suchtabhängige sind, sie wissen also, wovon sie sprechen.

Zwischen den interaktiven Aufführungen beleuchten dann Frau Kummer vom Polizeipräsidium Tuttlingen sowie eine Vertreterin der Jugendgerichtshilfe Spaichingen noch rechtliche Aspekte und informieren über die Konsequenzen, die Jugendliche bei den entsprechenden Verfehlungen tragen müssen.

Trotz ernster Themen und Inhalte, die zum Nachdenken anregen, erlebten die Schülerinnen und Schüler im Rahmen der Kompaktwoche des Gymnasium Spaichingen einen aktiver Nachmittag, der allen Spaß gemacht hat und zur Stärkung der sich entwickelnden Persönlichkeiten geführt hat.